

Kind an Mamas Schule??

Beitrag von „Marta“ vom 23. Juni 2007 10:40

Hallo,

ihr redet vor allem über die Probleme für das Kind.

Bei uns sieht das ganz anders aus: Mein Sohn - nicht gerade pflegeleicht, ziemlich faul und nicht immer ausgesprochen höflich - ist jetzt in der 7. Klasse an "meiner" Schule. Er wollte unbedingt dahin (wg. Freunden und Sprachenfolge). Und mittlerweile habe ich das Gefühl, dass einige (zum Glück nur wenige) meiner Kollegen meine Fähigkeiten in Frage stellen, da ich ja schon meinen Sohn "nicht im Griff habe". Das ist auch nicht so ein tolles Gefühl.

Aber zum Glück sind das die Kollegen, von denen ich auch nicht viel halte und - darin liegt der Vorteil - von meinem Sohn und seinen Freunden Dinge aus dem Unterricht und dem Schulalltag erfahre, die sonst nicht bis ins Lehrerzimmer vordringen. Das ist dann schon grotesk, wenn ich erfahre, dass vermeintlich vorbildliche Kollegen ständig zu spät kommen, die Stunden verquatschen und über ein ganzes Schuljahr keine mündlichen Noten bekannt geben und, und, und ...

Wollte eigentlich nur zu bedenken geben, dass es auch für die Mama nicht immer ganz einfach ist ...

Viel Erfolg beim Entscheiden

Marta